



22.08.2007

Gebetsaufruf des Generals

Internationaler Gebetstag für den Frieden am 23. September

Liebe Freunde in Christus, ich grüße Sie im Namen Jesu!

Ich bin voller Dank für die positiven Reaktionen auf meine letzten Gebetsaufrufe aus dem Büro des Generals. Gott ehrt unsere Gebete, und dadurch verändern sich Menschen und Situationen. Heute rufe ich die gesamte Heilsarmee auf, während des Monats September 2007 für zwei besondere Anliegen zu beten:

Internationaler Gebetstag für den Frieden

Dafür wollen wir Sonntag, den 23. September 2007, nutzen. Dies ist eine Möglichkeit, für alle Christen weltweit zu beten, gemeinsam zu handeln und bleibenden Frieden zu stiften, und zwar in ihren Familien, in der Gesellschaft und in internationalen Beziehungen. Wir können auch diejenigen im Gebet vor Gott bringen, die in Konfliktgebieten leben, die für den Frieden arbeiten sowie für politische und militärische Leiter, die Entscheidungen treffen, die das Leben von Millionen betreffen. Unser Herr ist der Friedefürst, der unseren Herzen Frieden schenkt, den die Welt nicht geben kann. Darum rufe ich die Heilsarmee auf, für den Weltfrieden zu beten. Wir können damit beginnen, dass wir Unfrieden in unserem persönlichen Leben vermeiden und Gott bitten, dass er uns täglich seine Gnade dazu gibt.

Opfer des Menschenhandels

Am Sonntag, den 30. September 2007, wollen wir in besonderer Weise daran denken. In diesem Jahr rufe ich die Heilsarmee noch einmal dazu auf, für diejenigen zu beten, die ausgebeutet werden und als Opfer dieses fürchterlichen Handels bleibende Schäden davontragen. Dies ist für die Heilsarmee ein Kernpunkt, so wie es auch schon in den Gründungszeiten war. Der heilige Instinkt, der uns antreibt, dafür einzutreten, liegt in unserer DNA. Gebet, Bildung, Finanzen und Schutz für die Schwachen, einschließlich der Kinder, sind vier kraftvolle Werkzeuge in unserer Hand. Wir können für die Opfer, ihre Familien, für die Hilfsorganisationen beten und für alle, die mithelfen, den Übeltätern entgegenzutreten. Wir beten auch für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und



für die politische Führung, damit sie mit Willen und Weisheit ausgestattet wird, dieser Bedrohung gesetzlich entgegenzuwirken.

Vielen Dank für Ihre Gebete. Gott wird uns hören. Dann wird er uns gebrauchen.

In Christus verbunden,
General Shaw Clifton